



Journal-Aufträge

Teil 1 · Ich im Zentrum

Dauer

4–8 × 20'

Sozialform

Allein, zu zweit oder zu Hause

Dauer	Regelmässig 4 bis 8 Aufträge, einer pro Woche oder alle zwei Wochen. Je etwa 15–20 Minuten plus 5–10 Minuten Austausch. Die Aufträge passen vor und nach dem Betriebsbesuch und können im Praxisfenster-Journal bis Ende 6. Klasse weiterlaufen.
Sozialform	Je nach Auftrag allein, zu zweit oder zu Hause; Austausch zu zweit oder in der Klasse
Ziel in einem Satz	Die Kinder erkunden in kurzen Aufträgen alle 8 Fähigkeitsfenster, verbinden sie mit ihrem Alltag und mit Berufen und sammeln Hinweise auf eigene Stärken und Interessen.
Lernziele	• SuS können über Fähigkeitsfenster sprechen und sie auf Tätigkeiten übertragen. • SuS können entscheiden, ob sie eine Tätigkeit mögen, und dies begründen. • SuS stellen einen Bezug zu Berufen und Rollen in der Gesellschaft her. • SuS können in Gesprächen Hinweise auf eigene Stärken sammeln. • SuS können beschreiben, wo sie eine Fähigkeit im Alltag einsetzen und was sie damit bewirken.
Lehrplan 21	NMG.1.1c – ihre Fähigkeiten erkunden und sich selber charakterisieren NMG.1.1e – Vorstellungen für ihre Zukunft entwickeln und davon erzählen (z.B. Berufswunsch) NMG.6.2c – eigene Interessen für Berufe beschreiben Überfachlich (personal): Selbstreflexion
Fähigkeitsfenster	Jeder Auftrag hat ein wichtigstes Fähigkeitsfenster. Nach acht Aufträgen haben die Kinder alle kennengelernt.
Material & Vorbereitung	☐ Journal-Reihe 1.5 (PF_1.5_Journal-01 bis -08), pro Auftrag 1 Blatt pro SuS ☐ Material je Auftrag (Übersicht unten) ☐ Praxisfenster-Mappe pro SuS ☐ Folien 1.5 (Ablauf und Austauschfragen) ☐ Für die Aufträge zu Hause: Eltern im Elternbrief oder im Mitteilungsheft informieren
Output	Pro SuS eine Journal-Sammlung in der Mappe und regelmässiger Austausch in der Klasse.

Ablauf

Zeit	Phase	Was passiert?	Sozialform	Material
10'	Einführen (einmalig)	LP: Ablauf erklären. Regelmässig gibt es einen kurzen Auftrag zu einem Fähigkeitsfenster. Den Aufbau eines Journalblatts zeigen und Journal 1 gemeinsam lesen. SuS: Lesen mit, stellen Fragen.	Plenum	Folien 1–3
15–20'	Auftrag	LP: Material bereitstellen, begleiten, Aufträge zu Hause am Vortag ankündigen. SuS: Führen den Auftrag aus (Schule, zu Hause oder draussen).	je nach Auftrag	Journalblatt, Material
5'	Journal	LP: Ruhige Schreibzeit geben. SuS: Füllen das Journalblatt aus (Fähigkeitsfenster, Mögen, zwei Boxen, Beruf, Alltag).	Einzelarbeit	Journalblatt
5–10'	Austausch	LP: Die drei Austauschfragen zeigen. Austausch zu zweit oder im Klassenrat moderieren. SuS: Erzählen, was sie getan haben, welche Fähigkeitsfenster sie gebraucht haben und was sie überrascht hat.	zu zweit oder Plenum	Folie 4

So kann die Lehrperson einsteigen

«Ihr kennt jetzt die acht Fähigkeitsfenster. In den nächsten Wochen bekommt ihr regelmässig einen kurzen Auftrag, in der Schule, zu Hause oder draussen. Jeder Auftrag gehört zu einem Fähigkeitsfenster.

Danach haltet ihr im Journal fest, was ihr gemacht habt, welche Fähigkeitsfenster ihr gebraucht habt und in welchem Beruf das wichtig ist.»

Die 8 Aufträge im Überblick

Nr	Fähigkeitsfenster	Auftrag	Art · Ort	Beruf im Blick
1	 Sprache  Miteinander	Baue nach meinen Worten	Tun in der Schule · Schule	Fachfrau / Fachmann Kundendialog EFZ

Nr	Fähigkeitsfenster	Auftrag	Art · Ort	Beruf im Blick
2	Knobeln Ich selbst	Pakete clever verteilen	Tun in der Schule · Schule	Logistikerin / Logistiker EFZ
3	Raum & Bild Sprache	Eine Karte, die jemand benutzen kann	Tun in der Schule · Schule	Geomatikerin / Geomatiker EFZ
4	Körper & Hände Knobeln	Meine Papierbrücke	Tun in der Schule · Schule	Zimmerin / Zimmermann EFZ
5	Klang & Rhythmus Natur	Geräusche-Detektiv:in	Beobachten zu Hause oder unterwegs · zu Hause / unterwegs	Musikinstrumentenbauerin / Musikinstrumentenbauer EFZ
6	Miteinander Ich selbst	Was siehst du in mir?	Gespräch zu Hause · zu Hause	Fachfrau / Fachmann Betreuung EFZ
7	Ich selbst Miteinander	Meine Übungswoche	Üben zu Hause · zu Hause	Polymechanikerin / Polymechaniker EFZ
8	Natur Knobeln	Sortieren mit eigener Regel	Beobachten draussen · draussen	Gärtnerin / Gärtner EFZ

Empfohlen ist die Reihenfolge 1 bis 8. Die Aufträge 5 bis 7 finden zu Hause statt. Auftrag 7 startet am besten an einem Montag, damit fünf Übungstage in die Woche passen.

Lösung zu Journal 2: Kürzeste Route ohne Sperre: 22 Strassenstücke (z. B. P–A–F–B–C–D–E–P oder umgekehrt). Mit D zuerst und Sperre: 26 Strassenstücke (P–D–C–B–F–A–E–P).

Tipps & Stolpersteine

- Alle Kinder machen alle Aufträge. Erst danach wählen sie, welche sie vertiefen. So lernen sie auch ungewohnte Fähigkeitsfenster kennen.
- Mögen, Können und Hilfe auseinanderhalten. «Machte mir Freude», «gelang selbstständig» und «brauchte Hilfe» sind verschiedene Informationen.
- Journal 6 (Gespräch) ist persönlich. Geteilt wird nur, was das Kind teilen möchte.
- Wer keine Person für das Gespräch findet, interviewt eine Lehrperson, die Schulsozialarbeit oder ein Kind aus einer anderen Klasse.
- Nach den Aufträgen wählen die Kinder 2–3 Lieblingsblätter aus. Sie helfen in 2.6 bei der Frage, welche Fähigkeitsfenster ich im Betrieb besonders brauchen will.
- Projektwoche: Die Journal-Aufträge passen auch nach dem Besuch. Dann knüpfen die Kinder an ihre Erfahrungen im Betrieb an, etwa bei Auftrag 6 (Gespräch) mit der Begleitperson vom Besuchstag.
- Optional zum Philosophieren im Austausch: «Muss jede Arbeit bezahlt sein?» oder «Was ist gute Arbeit?»

Einfacher	Anspruchsvoller
• Kurzform: nur die Fähigkeitsfenster ankreuzen, «Magst du die Tätigkeit?» und eine der zwei Boxen ausfüllen. • Zeichnen statt schreiben. • Auftrag zu zweit statt allein.	• Eine eigene Variante des Auftrags erfinden. • Einen zweiten Beruf suchen, der dieselben Fähigkeitsfenster braucht. • Nach den acht Aufträgen ein eigenes Stärkenprofil mit Beispielen schreiben.

Langfristig: das Praxisfenster-Journal

Die Journal-Aufträge müssen nicht mit dem Besuch enden. Im Praxisfenster-Journal arbeiten die Kinder bis Ende 6. Klasse weiter an ihren Fähigkeiten. Mit dem Stufenwechsel endet es. In der Oberstufe beginnt die Berufswahl.

Runde	Inhalt	Zeitraum	Stand
1 · Alle Fähigkeitsfenster kennenlernen	die 8 Aufträge dieses Moduls	rund um den Besuch	verfügbar
2 · Fähigkeitsfenster im Alltag	Wo brauche ich meine Fähigkeiten zu Hause, im Verein, in der Freizeit?	5. Klasse, Frühling	in Entwicklung
3 · Fähigkeitsfenster in Berufen	Berufe beobachten und befragen, verbunden mit dem zweiten Zukunftstag	6. Klasse, Herbst	in Entwicklung
4 · Mein Praxisfenster-Pass	Profil, Lieblingstätigkeiten und Fragen für die Berufswahl, zum Mitnehmen in die Oberstufe	6. Klasse, Frühling	in Entwicklung

Rhythmus: alle zwei Wochen ein Auftrag, zweimal pro Jahr ein kurzer Rückblick («Was hat sich bei mir verändert?»).

Nach dem Modul

Aufbewahren: Alle Journalblätter in der Mappe sammeln. Sie begleiten die Kinder bis zum Betriebsbesuch und danach im Praxisfenster-Journal bis Ende 6. Klasse.

Weiter geht es mit: Die Journale laufen parallel weiter, auch nach dem Besuch. Teil 2 «Ich im Betrieb» startet mit 2.1 «Beispielbetrieb Schule».